

B. Braun Melsungen AG Unternehmenskommunikation

Carl-Braun-Straße 1 34212 Melsungen

Ansprechpartner/in: Franziska Hentschke presse@bbraun.com Tel. (0 56 61) 71 1635 Fax (0 56 61) 75 1635

60.000 B. Braun-Mitarbeiter in 64 Ländern teilen täglich ihr Wissen mit Kollegen und Kunden. Die so entstehenden Innovationen helfen, Arbeitsabläufe in Kliniken und Praxen zu verbessern und die Sicherheit von Patienten, Ärzten und Pflegepersonal zu erhöhen. 2016 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz von 6,5 Mrd. Euro.

Pressemitteilung | 16. November 2017

Innovation durch Kooperation – B. Braun startet Accelerator für Startups

Melsungen/Tuttlingen/Berlin. Die digitale Transformation bietet auch im Healthcare-Bereich vielfältige Chancen für technologische Innovationen. Mit dem Launch des B. Braun Accelerator-Programmes intensiviert das Unternehmen die Zusammenarbeit mit Startups und erschließt neue Ideen und Geschäftsmodelle. Am Dienstag fiel der Startschuss mit einem Kick-Off-Event im WeWork-Coworking Space in Berlin.

Ganz im Sinne von "Sharing Expertise" kamen bei der Auftaktveranstaltung "#not another Accelerator – B. Braun MedTech Special" am 14. November über 100 interessierte Startup-Vertreter, Gründer, Investoren und Vertreter anderer Unternehmen im Sony Center Berlin zusammen, um mehr über den neu aufgesetzten Accelerator und B. Braun zu erfahren. Das sechsmonatige Programm, mit Stationen in Berlin, Melsungen und Tuttlingen, bietet ausgewählten Startups maßgeschneiderte Unterstützung in Form von Know-How, Marktzugang und Finanzierung.

"Die Idee hinter dem Accelerator ist es, Menschen miteinander zu verknüpfen, Wissen und Erfahrungen auszutauschen und innovative Ideen schneller in nachhaltige Lösungen umzusetzen", fasste Alexander Katzung, Vice President Acceleration & Innovation bei B. Braun, die Intention des Programmes zusammen. "Als international aufgestelltes Unternehmen und mit unseren Erfahrungen in den Bereichen Technologie und Marktzugang können wir Startups eine optimale Unterstützung bei ihrer Produktentwicklung bieten", so Katzung weiter.



Seite 2 von 2

Über ihre Erfahrungen mit Accelerator-Programmen berichteten in einer Podiumsdiskussion die Gründer Dr. Sophie Chung (Qunomedical) und Thorsten Lubinski (DiaMonTech). Im Mittelpunkt der Diskussion stand das Thema medizinische Versorgung im digitalen Wandel. Dr. Thilo Brinkmann, Geschäftsbereichsleiter Ambulant & Nephrologie bei B. Braun, machte in der Diskussion deutlich, wo aus Sicht von B. Braun die Vorteile in der intensiveren Zusammenarbeit mit Startups liegen: "Wir sind auf der Suche nach innovativen Geschäftsmodellen und Produkten auch auf der Basis digitaler Lösungen, die uns näher an den Patienten bringen", erklärte Brinkmann. "Ziel ist es, innovative Ideen schneller in erfolgreiche Geschäftsmodelle umzusetzen und einsatzfähige Lösungen zu präsentieren." Dabei konzentriert sich die erste Ausschreibung inhaltlich vor allem auf die Bereiche ambulanter Markt und Homecare.

Die für das Programm ausgewählten Projekte werden sechs Monate lang mit individuell auf sie zugeschnittenen Maßnahmen unterstützt – etwa durch Zugang zu verschiedensten Ressourcen, umfassendem Wissen von internen und externen Experten und Mentoren oder Bereitstellung eines Arbeitsumfeldes.

Informationen zu B. Braun finden Sie unter www.bbraun.de